

Gemeindebücherei Isernhagen

Die Gemeindebücherei Isernhagen ist aus der Sommerpause zurück! Besucht uns vor Ort im Zentrum Altwarmbüchen gegenüber der Eisdielen zu den Öffnungszeiten:

Montag 15 bis 18 Uhr

Dienstag 15 bis 18 Uhr

Mittwoch 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Donnerstag 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 15 bis 18 Uhr

oder online auf <https://isernhagen.bibliotheca-open.de>

Die Rückgabebox für Rückgaben außerhalb der Öffnungszeiten ist auch wieder aufgestellt.

Bothfelder Straße 26, 30916 Isernhagen

Percival Everett:

Dr. No

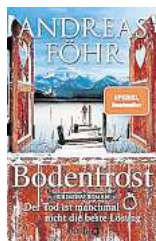


Ein brillantes Kabinettstück mit Schurken à la James Bond: Dr. No ist ein renommierter Professor für Mathematik an

der Brown University, Experte für das Nichts. Das macht ihn zum perfekten Berater für den Schwarzen Milliardär John Sill. Dieser will einen in Fort Knox bewahrten Schuhkarton knacken, in dem sich angeblich »nichts« befindet. Denn wer das Nichts kontrolliert, soll die Weltherrschaft an sich reißen können – und Sill sinnt wegen der jahrhundertelangen Ungerechtigkeit der Weißen auf Rache.

Andreas Föhr:

Bodenfrost



Leonhardt Kreuthner wird dazu verdonnert, den jährlichen Kindernachmittag der Miesbacher Polizei auf dem Gelände eines ehemaligen Bauernhofs zu leiten. Dort erklärt er Kindern typische Polizeisituationen. So auch, was passiert, wenn die Polizei zu einer Schlägerei gerufen wird. Zwei entsprechend dekorierte Schaufensterpuppen stellen die beteiligten Raufbolde dar. Allerdings findet eines der Kinder noch ein weiteres Opfer der vermeintlichen Schlägerei ganz in der Nähe. Wie sich herausstellt, handelt es sich dabei aber nicht um eine Schaufensterpuppe – sondern um das Opfer eines Mordes. Auf dem Bauch des Toten hat der Täter eine Zeichnung hinterlassen, mit der vor einigen Jahren ein Serienkiller mit dem Spitznamen „Der Harpunier“ seine Opfer markiert hatte. Eine unge löste Mordserie, die abrupt endete. Ist der Harpunier zurück?

Leonhardt Kreuthner wird dazu verdonnert, den jährlichen Kindernachmittag der Miesbacher Polizei auf dem Gelände eines ehemaligen Bauernhofs zu leiten. Dort erklärt er Kindern typische Polizeisituationen. So auch, was passiert, wenn die Polizei zu einer Schlägerei gerufen wird. Zwei entsprechend dekorierte Schaufensterpuppen stellen die beteiligten Raufbolde dar. Allerdings findet eines der Kinder noch ein weiteres Opfer der vermeintlichen Schlägerei ganz in der Nähe. Wie sich herausstellt, handelt es sich dabei aber nicht um eine Schaufensterpuppe – sondern um das Opfer eines Mordes. Auf dem Bauch des Toten hat der Täter eine Zeichnung hinterlassen, mit der vor einigen Jahren ein Serienkiller mit dem Spitznamen „Der Harpunier“ seine Opfer markiert hatte. Eine unge löste Mordserie, die abrupt endete. Ist der Harpunier zurück?

Arne Dahl:

Kaltes Fieber



Als die Herbstsonne über Stockholm aufgeht, bietet sich Eva Nyman und ihrem Team ein seltsamer Anblick: Auf dem Skinnarviksberg thront eine kreideweiße Statue, die strafend auf sie herabblickt – eine Nachbildung der verschollenen Zeusstatue aus Olympia. Im Inneren finden sie die Leiche eines Mannes, in seinem Mund die unheilvolle Botschaft: »Du weißt, was du getan hast.« Bald ereignet sich ein zweiter, dann ein dritter Mord, und wieder inszeniert der Täter sie als Weltwunder der Antike. Die Spuren führen in die Drogenszene, wo der illegale Handel mit Fentanyl seit Jahrzehnten unschuldige Opfer fordert. Kann Eva Nyman den Mörder stoppen, bevor er seine grausame Serie vollendet?

Als die Herbstsonne über Stockholm aufgeht, bietet sich Eva Nyman und ihrem Team ein seltsamer Anblick: Auf dem Skinnarviksberg thront eine kreideweiße Statue, die strafend auf sie herabblickt – eine Nachbildung der verschollenen Zeusstatue aus Olympia. Im Inneren finden sie die Leiche eines Mannes, in seinem Mund die unheilvolle Botschaft: »Du weißt, was du getan hast.« Bald ereignet sich ein zweiter, dann ein dritter Mord, und wieder inszeniert der Täter sie als Weltwunder der Antike. Die Spuren führen in die Drogenszene, wo der illegale Handel mit Fentanyl seit Jahrzehnten unschuldige Opfer fordert. Kann Eva Nyman den Mörder stoppen, bevor er seine grausame Serie vollendet?

Michael Tsokos:

Mit kalter Hand



Sabine Yao muss diesmal ihre rechtsmedizinische Expertise in der Sonderkommission um Profiler Milan Hasanović einbringen, die die Ermittlungen zum »Pferderipper von Lübars« übernommen hat. Die Befürchtung, dass der brutale Täter früher oder später von Tieren auf Menschen umschwenkt, ist mehr als begründet. Noch von allen unbemerkt, plant ein online-süchtiger Mann in einer schäbigen Pankower Einzimmerwohnung, seine barbarischen Fantasien erneut in die Wirklichkeit umzusetzen. Auf einer Erotik-Plattform für Männer bahnt er eine Verabredung für ein tödliches Rendezvous mit seinem nächsten Opfer an. Zeitgleich werden an verschiedenen Orten über Berlin verteilt Leichenteile gefunden

Sabine Yao muss diesmal ihre rechtsmedizinische Expertise in der Sonderkommission um Profiler Milan Hasanović einbringen, die die Ermittlungen zum »Pferderipper von Lübars« übernommen hat. Die Befürchtung, dass der brutale Täter früher oder später von Tieren auf Menschen umschwenkt, ist mehr als begründet. Noch von allen unbemerkt, plant ein online-süchtiger Mann in einer schäbigen Pankower Einzimmerwohnung, seine barbarischen Fantasien erneut in die Wirklichkeit umzusetzen. Auf einer Erotik-Plattform für Männer bahnt er eine Verabredung für ein tödliches Rendezvous mit seinem nächsten Opfer an. Zeitgleich werden an verschiedenen Orten über Berlin verteilt Leichenteile gefunden

Ursula Posznanski: **Erebos 3**



Zweimal ist Nick Dunmore bereits mit heiler Haut den Fängen des Spiels Erebos entkommen. Nun erwacht die Welt von Erebos erneut auf seinem Computer zum Leben und zwingt ihn, sich als Dunkelelf Sarius ihren Rätseln zu stellen. Er und seine Freunde werden auf eine Suche geschickt, ohne zu wissen, was sie eigentlich finden sollen. Doch eins ist klar: Es geht um Leben und Tod. Wessen Leben? Darauf gibt Erebos keine Antwort. Als Nick endlich begreift, was tatsächlich das Ziel der Suche ist, ist es fast schon zu spät.

Anna Hope:

Wo wir uns treffen



Als der Egomane Philip Brooke stirbt, kommen seine Kinder Frannie, Milo und Isa für fünf Tage auf dem gewaltigen Familienanwesen in Sussex zusammen. Haupterin Frannie hat hier vor Jahren die Führung übernommen. Sie will die Ländereien renaturieren und für ihre siebenjährige Tochter eine Zukunft schaffen. Doch der unstete Milo hat andere Pläne – und den Segen seines Vaters dafür. Isa kämpft gegen innere Dämonen, sie hat die Tochter von Philips langjähriger Geliebter zur Beerdigung eingeladen. Und die kennt das wahre Erbe der Brookes aus den Zeiten des Empire.

T.C. Boyle: **No Way Home**



Sein gesamtes Berufsleben hat Detective John Rebus damit verbracht, Edinburghs Kriminelle hinter Gitter zu bringen. Jetzt sitzt er selbst im Gefängnis – für einen Detective ein hochgefährliches Szenario. Denn seine alten Feinde lauern nur auf einen kleinen Moment der Schwäche, und es fällt dem legendären schottischen Kommissar schwer, die Oberhand zu behalten. Zumindest bis der rätselhafte Mord an einem Mitgefangenen Rebus' Jagdinstinkt weckt: Die Tat geschah um Mitternacht in einer verschlossenen Zelle. Ohne offiziellen Auftrag, ohne jegliche Autorität und ohne Sicherheitsnetz muss Rebus jeden seiner Schritte vorsichtig abwägen, damit er nicht selbst das nächste Opfer wird.

Arno Strobel:

Welcome Home



Ines und Marco Winkler können ihr Glück kaum fassen, als sie den Schlüssel zu ihrem ersten eigenen Haus in Händen halten. Auch in der Nachbarschaft finden die Winklers schnell Anschluss, vor allem das Ehepaar Mannstein freundet sich mit der jungen Familie an und schließt ihre Tochter sofort ins Herz. Doch dann hat Ines eines Nachts das Gefühl, im Schlaf beobachtet zu werden. Sie reißt die Augen auf, doch da ist niemand.

Auch im Haus kann sie nichts entdecken, was auf einen Einbrecher deuten könnte. Als sie kurz darauf im noch leerstehenden Nachbarhaus einen Schatten zu sehen glaubt, versucht sie sich zu beruhigen. Wahrscheinlich hat der Umzug sie mehr gestresst als sie dachte. Bestimmt hat sie sich getäuscht. Bis sie am nächsten Morgen begreift: Sie hat ganz richtig gesehen. Es war jemand im Nachbarhaus. Und sie weiß jetzt auch, was er dort wollte. Einen Menschen töten.

Ian Rankin:

Die dunkelste Stunde der Nacht



Sein gesamtes Berufsleben hat Detective John Rebus damit verbracht, Edinburghs Kriminelle hinter Gitter zu bringen. Jetzt sitzt er selbst im Gefängnis – für einen Detective ein hochgefährliches Szenario. Denn seine alten Feinde lauern nur auf einen kleinen Moment der Schwäche, und es fällt dem legendären schottischen Kommissar schwer, die Oberhand zu behalten. Zumindest bis der rätselhafte Mord an einem Mitgefangenen Rebus' Jagdinstinkt weckt: Die Tat geschah um Mitternacht in einer verschlossenen Zelle. Ohne offiziellen Auftrag, ohne jegliche Autorität und ohne Sicherheitsnetz muss Rebus jeden seiner Schritte vorsichtig abwägen, damit er nicht selbst das nächste Opfer wird.

Bücherei Isernhagen N.B.

Öffnungszeiten:

Montag: 15.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag:

15.00 – 17.30 Uhr

Auf dem

**Windmühlenberge 4
30916 Isernhagen N.B.**

Neue Bücher in der Bücherei Isernhagen NB

Bücher für Erwachsene:

BELLETRISTIK:

Kai French:

Nur ein Sommer mit dir
Ferdinand von Schirach:

Der stille Freund

Doris Knecht: Ja, Nein, Vielleicht

Alison Espach: Wedding People

Constanze Neumann:

Das Jahr ohne Sommer

Bettina Flitner: Meine Mutter

Gabriele von Arnim:

Der Trost der Schönheit

Ronald Reng: Ich kenne Herrn Benz

nicht, sagt Herr Daimler

Jochen Buchsteiner:

Wir Ostpreußen

Miriam Georg: Die Verlorene

Annie Ernaux:

Das andere Mädchen

Henning Sussebach: Anna oder:

was von einem Leben bleibt

Susanne Abel: Du musst meine

Hand fester halten, Nr. 104

Ayelet Gundar-Goshen:

Ungebetene Gäste

Jan Clostin Wagner: Ede

KRIMI:

Garry Disher: Desolation Hill

Andreas Eschbach:

Die Auferstehung

Susanne Schieble: Todesscheibe;

Hannover Helau; Vorstadt Idylle

Thomas Herzsprung: Team Sylt

Mördersucher – Das Schweigen

der Nordsee

SACHBUCH:

Giulia Enders: Organisch

Bücher für Kinder:

Arne Reismueller:

Die drei ??? Kids – Vorsicht,

Zombies

Anne Scheller: Die drei ???

Kids – Diebe im Tierpark

Jule Ambach : Die drei !!! –

Seehund ahoi

Ann-Katrin Heger:

Die drei !!! – Schleim-Alarm

Frauke Nahrgang: Teufelskicker –

Moritz macht das Spiel

B. Könecke-Fuhrberg

Wir kaufen
WOHNMOBILE + WOHNWAGEN
03944 - 36160

www.wm-aw.de
Wohnmobil-Center am Wasserturm, Fa